

Genossenschaft
Olma Messen St.Gallen
Splügenstrasse 12
Postfach
CH-9008 St.Gallen

Tel. +41 71 242 01 01
olma-messen.ch

Impressum

Konzept und Gestaltung: TKF Kommunikation & Design, St.Gallen

Fotos / Visualisierungen: @campingpiraten – Flo Brunner, Schalter & Walter GmbH – CongressEvents St.Gallen – Michael Dornbierer, ausnahmezustand.ch – Anna-Tina Eberhard
Fotografie – Mareycke Frehner – Gallus Media AG – Huwiler Michael – Ilg Santer Architekten – Ramon Lenherr, Vitamin 2 – Daniel Oswald, Fotowerkstatt St.Gallen – Joe Pohl – Nik Roth – Roger Sieber, Netfabrix GmbH – TKF Kommunikation & Design – Marko Wächter, ronnybarhel-wedding.com

Druck: Galledia AG, Flawil

Jahresbericht
2020

Raum



Olma Messen
St.Gallen

*Neuer Raum entsteht dort, wo Menschen
aktiv an ihrer Zukunft bauen.*

4 — 5	Editorial <i>Raum für Zukunft</i>
6 — 7	Geschäftstätigkeit und Finanzen <i>Wichtige Kennzahlen</i>
8 — 9	Messen und Veranstaltungen 2020 <i>Raum für Fakten</i>
10 — 11	Veranstaltungen vor Corona <i>Raum für Bewährtes</i>
12 — 15	Veranstaltungen während Corona <i>Raum für Mögliches</i>
16 — 19	Neue Halle 1 <i>Raum für Visionen</i>
20 — 23	Mitarbeitende <i>Raum für Menschen</i>
24 — 25	Covid-19-Schutzkonzept <i>Raum für Sicherheit</i>
26 — 27	Neue Messen- und Eventformate <i>Raum für Pragmatisches</i>
28 — 29	Volt Events <i>Raum für Kreativität</i>
30 — 31	Geschäftsleitung <i>Raum für Aufbruch</i>
32 — 33	Danke
34 — 35	Controlling, Finanzen, Personal
36 — 37	Genossenschaft
38 — 39	Organisation



*«Die Arbeit an unserer
Zukunft und die Vorfreude
auf den Neustart geben
uns Energie und Zuversicht.»*

Christine Bolt

Raum für Zukunft

2020 hat alles verändert. Auch unsere Zukunft. Das ist nicht zynisch gemeint, sondern optimistisch. Krisen schaffen Räume für Reflexion und Veränderung und beschleunigen die Transformation.

Wenn die Basis stimmt, kann eine Krise ein Unternehmen erneuern, befeuern und sich entwickeln lassen. Dazu braucht es uns alle. Und es braucht Zuversicht, Mut und Vertrauen. Was uns dabei Kraft gibt, ist das Bewusstsein, dass Zukunft nicht passiert, sondern geschaffen wird.

Lassen Sie uns auf ein aussergewöhnlich herausforderndes Jahr zurückschauen und unseren Blick in vielversprechende Zukunftsräume schweifen.

*«Raum ist nicht ein leeres
«Irgendetwas», sondern
eine Basis für kreative und
innovative Gestaltung.»*

Thomas Scheitlin



Thomas Scheitlin
Präsident Olma Messen St.Gallen

Christine Bolt
Direktorin Olma Messen St.Gallen

Geschäftstätigkeit

Im Jahr 2020 wurden, geprägt durch die Corona-Pandemie, total sechs Messen (vier Eigen- und zwei Gastmessen) sowie mit der zweiten Ausgabe des Bierfestivals «Bierprobier» eine Eigenveranstaltung durchgeführt. Erstmals fand mit «Pätch» eine neue Messe statt, die aufgrund der Absage der OLMA kurzfristig lanciert wurde.

CongressEvents St.Gallen begleitete 44 (Vorjahr 114) Kongresse, Tagungen, Versammlungen, Ausstellungen, Festanlässe und weitere Veranstaltungen. Die unsichere Situation rund um Covid-19 und das durch den Bund auferlegte faktische Berufsverbot hatten sehr viele Absagen zur Folge. Die finanzielle Auswirkung auf den Bereich CongressEvents St.Gallen ist entsprechend gross.

Die fast vollständige Stilllegung des Betriebs verursachte einen Verlust von rund 70% des budgetierten Jahresumsatzes der Olma Messen St.Gallen.

Wichtige Leistungskennzahlen

	2020	2019
Anzahl Veranstaltungen	52	129
Eigenmessen	4	8
Eigenveranstaltungen	2	4
Gastmessen	2	3
Übrige Veranstaltungen	44	114
Aussteller insgesamt	1387	3838
Besucher insgesamt	150 665	701 435
Belegte Bruttohallenfläche insgesamt	195 665 m ²	579 834 m ²
Belegtes Freigelände	11 852 m ²	18 594 m ²
Verfügbare Bruttohallenfläche (durchschnittlich)	40 005 m ²	40 005 m ²

Konzertreihen oder Musicals mit mehreren Aufführungen zählen jeweils als eine Veranstaltung.

Finanzen

Die Olma Messen St.Gallen hatten seit 28. Februar 2020 bis Ende Juni sowie erneut ab Ende Oktober ein faktisches Berufsverbot. Grossveranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden; lediglich wenige kleinere Veranstaltungen fanden den gültigen Verordnungen entsprechend statt. Anfang 2020 starteten die sichtbaren Arbeiten im Rahmen des Projekts «Neue Halle 1», Autobahnüberdeckung mit Bau der neuen Halle. Die budgetierten Mittel wurden bereits ins Grossprojekt investiert.

Der Umsatzausfall ab Ende Februar und der Start der Grossinvestition führten dazu, dass bei den Olma Messen St.Gallen eine beträchtliche Liquiditätslücke entstanden ist. Ohne Unterstützung von aussen wäre die Fortführung nicht gewährleistet gewesen. Die Stadt St.Gallen, der Kanton St.Gallen und die Banken haben ein Rettungspaket im Umfang von CHF 23,8 Mio. geschnürt, um die Zahlungsfähigkeit langfristig sicherzustellen. Grundlage für die Ausfinanzierung der Liquiditätslücke war das Szenario, dass die Wiederaufnahme der Geschäftstätigkeit durch die Olma Messen St.Gallen ab Anfang 2021 wieder möglich gewesen wäre. Teil des Rettungspakets war eine Kapitalerhöhung über CHF 5 Mio., welche dank der breiten Unterstützung durch bestehende und neue Genossenschafter realisiert werden konnte; darin enthalten sind CHF 1,7 Mio. Genossenschaftskapitalerhöhung durch Stadt und Kanton. Weiter gewähren Stadt und Kanton je CHF 8,4 Mio. langfristige Darlehen. Zusätzlich erbringen die Olma Messen St.Gallen einen Sparbeitrag von CHF 2 Mio.

Bis Anfang 2020 wurden bereits Eigenmittel der Olma Messen St.Gallen im Umfang von CHF 14,5 Mio. ins Bauprojekt «Neue Halle 1» und Autobahnüberdeckung investiert. Der Kreditvertrag mit den Banken über CHF 114 Mio. konnte Ende März abgeschlossen werden. Zusammen mit den CHF 30 Mio. Beiträgen von Stadt und Kanton St.Gallen ist somit die Finanzierung des Bauprojekts gesichert.

Wichtige finanzielle Kennzahlen in Mio. CHF

	2020	2019
Umsatz	9,3	29,6
Cash Loss / Cashflow	-5,2	7,1
Investitionen	15,2	13,9

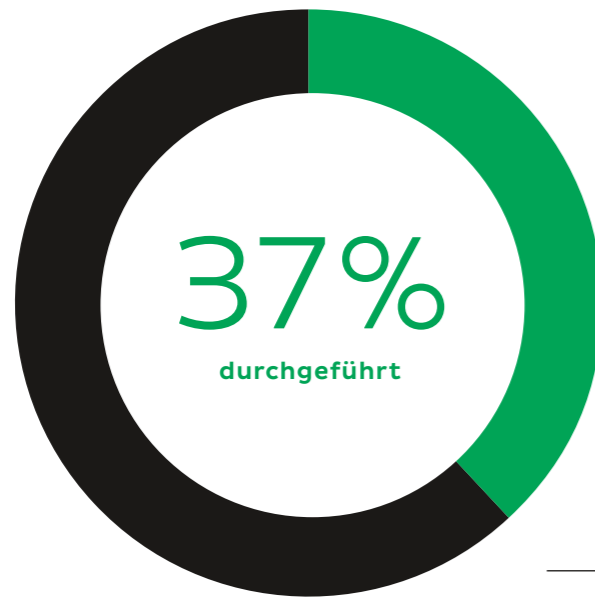
Die Olma Messen St.Gallen sind ein strategischer Erfolgsfaktor für den Wirtschafts-, Bildungs-, Forschungs- und Kongressstandort Ostschweiz. Dank einer erfolgreichen Strategie hat sich die Genossenschaft zu einem schuldenfreien und kerngesunden Unternehmen entwickelt. Damit waren die Voraussetzungen geschaffen worden, um im Jahr 2019 mit dem Start des Projekts «Neue Halle 1» den nächsten Entwicklungsschritt auszulösen.

Im Frühjahr 2020 hat sich diese gute Ausgangslage verändert. Seit Ende Februar 2020 sind weitgehend keine Messen, Veranstaltungen und Kongresse mehr möglich. Mit anderen Worten, seit Februar 2020 fallen beinahe alle Einnahmen aus. Damit fehlen die Mittel, um den Betrieb aufrechtzuerhalten. Es musste deshalb ein Rettungspaket geschnürt werden. Bei den erforderlichen Finanzierungsmaßnahmen spürten wir eine grosse Solidarität in der ganzen Ostschweiz. Dafür bedanke ich mich herzlich. Das damit zum Ausdruck gebrachte Commitment zu einem starken Messe- und Kongressstandort Ostschweiz ist gleichzeitig auch Auftrag für Verwaltungsrat und Geschäftsleitung, die Weiterentwicklung der Unternehmung zum Wohle der ganzen Region weiter voranzutreiben. Das machen wir gerne und freuen uns, Sie alle wieder auf dem Olma-Gelände zu treffen!

Thomas Scheitlin
Präsident
Olma Messen St.Gallen

Raum für Fakten

Das Messe- und Veranstaltungsjahr 2020 endete mit dem Lockdown im März abrupt und im Bereich CongressEvents folgte eine Welle der Absagen. Einzelne Events konnten unter strengen Schutzmassnahmen noch durchgeführt werden – auch wurden neue Formate entwickelt. Ob digital, hybrid oder physisch mit angepasstem Konzept: Wir führen durch, lautete die Devise.



52 Messen / Veranstaltungen
✓ durchgeführt

90 Messen / Veranstaltungen
x abgesagt / verschoben

Januar		
8.	Immobilienforum der St.Galler Kantonalbank AG	✓
9.	acrevis Anlegerapéro	✓
17. – 19.	Grenzenlos / OCA	✓
18. / 19.	Fest- und Hochzeitsmesse Zürich	✓
22. / 23.	Fachsymposium Gesundheit	✓
23.	Raiffeisen Kick-off	✓
24.	Jahresrapport Ter Div 4	✓
30.1. – 2.2.	Lagerverkauf Shan Trader	✓

Februar		
12.	Elektro-Material AG Tischmesse	✓
13.	Geberit On Tour, Neuheitenschulung	✓
16.	FM1 Public Viewing	✓
20. – 23.	Tier&Technik	✓
28.2. – 1.3.	St.Galler Brocante	✓
29.	FM1 Public Viewing	x

März		
4.	HSG TALENTS Conference	x
5.	Prix SVC Ostschweiz	x
7.	Deep in Love Festival	x
9. / 10.	Prüfungen Marketing- / Verkaufsfachleute	x
12.	Hauptversammlung Quartierverein Nordost-Heiligkreuz	x
14.	Bildungstag Volksschule 2020	x
17.	Swisscom CEO Roadshow	x
19. / 20.	START Summit	x

19. – 21.	St.Gallen International Gastrointestinal Cancer Conference 2020	x
20. – 22.	Immo Messe Schweiz	x
21.	FM1 Public Viewing	x
23.	UBS Fachreferat «Ausblick mit Weitblick»	x
27.	Comedy Festival Schweiz	x
27.	Generalversammlung acrevis Bank AG	x
28.	Peter Kraus & Band & Singers	x
30.3. – 12.5.	Covid-19-Konsultationszentrum St.Gallen	✓
31.	Electrolux Roadshow	x

April		
11.	FM1 Public Viewing	x
15. – 19.	OFFA	x
22.	SAK Mitarbeiterinformation	x
24.	Delegiertenversammlung Olma Messen St.Gallen	x
24.	Incentive Bankett Just International AG	x
24.	Generalversammlung Helvetia Holding AG	x
29.	Generalversammlung St.Galler Kantonalbank AG	x
30.	Generalversammlung Stadler Rail AG	x

Mai		
2. / 13.	FM1 Public Viewing	x
6. – 9.	St.Gallen Symposium Jubiläumsveranstaltung	x
7.	SPAR Frühlingmesse	x
11.	Delegiertenversammlung Gastro St.Gallen	x
13.	sgsw Informationsveranstaltung	x
14.	Generalversammlung VAT Group AG – VAT Vakuumventile AG	x

14. / 15.	KOCH DAYS 2020	x
18. – 20.	Kantonsrat St.Gallen Aufräumsession	✓
25.	HEV St.Gallen Mitgliederversammlung	x
28.	Coop Pensioniertentag	x
28. / 29.	CabaretDuo DivertiMento	x
30.	Migros Kinderevent	x

Juni		
1. / 2.	Lehrabschlussprüfung Fachbereich Gesundheit	x
2. / 3.	Kantonsrat St.Gallen Junisession	✓
3.	Abschlussprüfungen Branchenkunde	x
4. / 5.	Aviation and Space Symposium St.Gallen	x
5.	Qualifikationsverfahren Köchinnen / Köche	x
5.	SVA Mitarbeiteranlass	x
8. – 12.	Film- & Fotoshoot	✓
8.6. – 8.7.	Verkehrsgarten	✓
9.	Raiffeisen-Forum	x
10.	30 Jahre CEMS, Universität St.Gallen (HSG)	x
11.	Migros Pensioniertentag	x
11.	Ostschweizer Personaltag	x
12.	Kadertagung AWA / HA ALV	✓
13.	Knabenmusik in Concert	x
15.	Generalversammlung Huus-Braui AG	x
15.	B2Run Firmenlauf St.Gallen	x
16.	Roadshow Hörmann Schweiz AG	✓
17. / 18.	Floristenprüfungen	✓
17. / 18.	Prüfungen der Pädagogischen Hochschule St.Gallen	✓
19.	Energiekongress	x
19.	suissetec Kongress 2020	x
19. / 20.	Eigner- und Generalversammlung Raiffeisen Schweiz (digital)	✓
20.	Comedy Festival Schweiz	x
20.	FM1 Public Viewing	x
24. – 26.	Jurierung, Wettbewerb Präqualifikation neue Bibliothek St.Gallen	✓
25. – 30.	SYNLAB Suisse SA, Covid-19 Testing	✓
27.	Private Geburtstagsfeier	x
29.6. – 4.7.	Lagerverkauf Shan Trader	✓
30.	eSPORT & GAMIFICATION.FORUM (hybrid)	✓

Juli		
1.	Vorberatende Kommission des Kantonsrats	✓
2.	Lehrabschlussfeier Gastro	x
3.	Kantonsrat St.Gallen, Lehrabschlussfeier Grundbildungen	x
3.	Eignungstest für das Medizinstudium	✓
8.7. – 13.9.	Olma Camping	✓

August		
7. – 29.	Jakob Live Session	x
15.	Bildungstag 2020	x
19.	Prix SVC Ostschweiz	✓
20.	John Deere Grosstraktoren-Roadshow	✓
21.	Mitarbeiteranlass Pädagogische Hochschule St.Gallen	✓
24. – 26.	Reparatur «Die Grösste Schweizer Fahne»	✓
25.	Sitzung Stadtparlament	✓
27. – 30.	OBA Ostschweizer Bildungsausstellung	x

September		
1. – 4.	Filmdreh	✓
2.	SAK Mitarbeiterinformation	x
3. – 6.	Bürgerfestival St.Gallen	x
4.	FHS Networking-Tag 2020	x
5.	Peter Kraus & Band & Singers	x
6.	Minifest 2020	x
7. / 8.	Prüfung Marketing- / Verkaufsfachleute	✓
9. – 12.	MBA-HSG	✓

10. / 11.	Onkologiepflege Fortbildung	✓
10.	HSG Startwoche Abschlussveranstaltung	x
12.	Zukunftswerkstatt Altersstrategie Stadt St.Gallen	✓
14. – 16.	Introduction to Marketing Management, Universität St.Gallen (HSG)	✓
14. – 17.	Kantonsrat St.Gallen Septembersession	✓
18.	Personalfest Kantonsspital St.Gallen	x
18. / 19.	Bierprobier – das Bierfestival	✓
19.	Bildungstag Kanton St.Gallen	x
19. / 26.	HSG Graduation Days, Universität St.Gallen	✓
21.	Bürgerversammlung Ortsbürgergemeinde St.Gallen	✓
22.	Sitzung Stadtparlament	✓
23.	Priva AG Roadshow	✓
23.	SPAR Herbstmesse	x
24.	Ostschweizer Personaltag	✓
25.	SmartLiberty App 2.0 Launch	✓
25.	Ostschweizer Technologiesymposium	x
25. / 26.	Kostümverkauf Konzert und Theater St.Gallen	✓

Oktober		
3.	HSG Graduation Day, Universität St.Gallen	✓
8.	Eifach Liebi – üsen Obig	✓
8. – 18.	OLMA	x
9. – 11. / 16. – 18.	Pätch	✓
23.	Schweizer KMU-Tag	x
24.	Nacht des Ostschweizer Fussballs	x
24.	Workshop Ganz & Co. AG	x
25.	Oldtimermesse St.Gallen	x
27.	LAVEBA Leadership Forum	x
27.	Sitzung Stadtparlament	✓
27.	Raiffeisen Schweiz Mitarbeitenden-Veranstaltung	x
27. – 31.	Lagerverkauf Shan Trader	✓
28.	Generalversammlung Club2000	x
29. / 30.	OBA Tischmesse	x
30.	St.Galler Kantonalbank AG, Management Dialog	x

November		
3.	Tagblatt Podium zur Unternehmens-Verantwortungs-Initiative	✓
4. / 5.	sgsw Mitarbeiter- und Kundenanlass	x
7. / 8.	Fest- und Hochzeitsmesse St.Gallen	x
8.	Migros Kinderevent	x
11.	St.Galler Demenz-Kongress	x
13. / 14.	Strabologische Falldemonstrationen	x
13. – 15.	Luther Pop-Oratorium Aufführung	x
13.11. – 24.12.	Stey's Weihnachtszirkus	x
14.	Betriebsversammlung Emil Egger AG	x
18.	Herbstforum Schule und Musik, St.Gallen	x
20.	Generalversammlung FC St.Gallen AG	x
20.11. – 20.12.	16 geplante Weihnachtsessen Motto Viva Las Vegas und Nordlicht	x
21.	Polizeimusik St.Gallen	x
23.	Zukunft Ostschweiz, IHK St.Gallen-Appenzell	x
24.	Sitzung Stadtparlament	✓
25.	Sascha Grammel 2020	x
29.11. – 2.12.	European Colorectal Congress (digital)	✓
30.11. – 3.12.	Kantonsrat St.Gallen Novembersession	✓

Dezember		
4.	OKB Symposium 2020	x
4. – 19.	Fondue i de Moststube	x
5.	Deep in Love Festival	x
7.12. – 31.3.	Skategallen	✓
8.	Sitzung Stadtparlament	✓
10.	SBB Pensioniertenanlass	x
10.	Bürgerversammlung Ortsbürgergemeinde St.Gallen	✓

Raum für Bewährtes

Messen mit viel Tradition und einer grossen Themenvielfalt prägen den Jahresablauf der Olma Messen St.Gallen. Von den geplanten acht Eigenmessen, vier Eigenveranstaltungen und drei Gastmessen konnten bis Ende Februar deren fünf erfolgreich durchgeführt werden.

Grenzenlos

17. – 19. Januar 2020

Die Ferienmesse Grenzenlos mit dem Fokusthema «Südliches Afrika» offerierte den 34 000 Besucherinnen und Besuchern zusammen mit ihren 249 Ausstellern ein vielfältiges und buntes Angebot an Inspiration, Vorträgen und fachlicher Beratung rund um das Thema Ferien und Reisen.



Gastmessen

60. OCA Ostschweizer Camping- und Freizeit-Ausstellung

17. – 19. Januar 2020

Die OCA ist die zweitälteste Messe auf dem Messeplatz St.Gallen. Die 60. Durchführung glänzte mit einer tollen Camperoldtimer-Sonderschau sowie einer Rekordzahl von 73 Ausstellern. Dank dem Boom im Caravaning-Markt konnte die Messe neu auch die Halle 9.1 belegen, wo mit standardisierten Standgestaltungselementen ein Campingplatz nachempfunden wurde.

36. St.Galler Brocante

28. Februar – 1. März 2020

Wenige Stunden nach Eröffnung der St.Galler Brocante gab der Bundesrat in seiner ersten Corona-Medienkonferenz die Limitierung der Besucherzahl auf 1000 Personen bekannt. Nach Gesprächen mit den Behörden war klar: Die 78 Aussteller konnten mit entsprechenden Schutzmassnahmen ihr Angebot weiter präsentieren. Hingegen war die Verunsicherung in der Bevölkerung gestreut, was sich auf die Besucherzahl von 3500 auswirkte.

Fest- und Hochzeitsmesse Zürich

18./19. Januar 2020

Love was in the air! Das facettenreiche Angebot der 250 Aussteller, die Frisuren- und Modeshows, die Wedding-Talks und die romantischen Themenwelten inspirierten 7250 verliebte und verlobte Besucherinnen und Besucher.



Tier & Technik

20. – 23. Februar 2020

Die Fachmesse für Nutztierhaltung, landwirtschaftliche Produktion, Spezialkulturen und Landtechnik, welche ihr 20. Jubiläum feierte, wurde von 33 000 Interessierten besucht. Neben der hervorragenden Tierausstellung zeigten 510 Aussteller ein umfassendes Angebot für den modern geführten landwirtschaftlichen Betrieb.

Raum für Mögliches

Das Jahr 2020 stellte den geplanten Veranstaltungskalender auf den Kopf. Viele Anlässe wurde abgesagt oder verschoben. Veranstalter suchten aber mit Unterstützung von CongressEvents auch nach alternativen Durchführungszenarien. Das Gelände der Olma Messen St.Gallen diente in der Krise auch für ungewohnte Nutzungen.



Corona-Testzentrum Konsultationszentrum

30. März – 12. Mai

Der Kanton St.Gallen hat im März beschlossen, auf dem Olma-Gelände eines von drei kantonalen Testzentren für Corona-Verdachtsfälle einzurichten. Dank hervorragender Zusammenarbeit mit dem regionalen Krisenstab konnten die Olma Messen St.Gallen so mit ihrer Infrastruktur einen Beitrag zur Bewältigung der Corona-Krise leisten.

Raum, um Abstand zu halten

Damit sich die Gäste sicher fühlten und Veranstaltungen vorgabekonform umgesetzt werden konnten, brauchte es im Jahr 2020 vor allem eines: grosszügige Flächen. Dank der Halleninfrastruktur konnte CongressEvents Raum für wichtige Nutzungen in Zeiten der Krise zur Verfügung stellen: Während 44 Tagen stand die Halle 9.1.2 im Frühling als Konsultations- und Testzentrum für Corona-Verdachtsfälle bereit. Dank hervorragender Zusammenarbeit mit dem regionalen Führungsstab und dem Zivilschutz konnte innert drei Tagen nach Auftragserteilung das Zentrum den Betrieb aufnehmen. Ebenso einzigartig waren die Sessions respektive Sitzungen des Kantons- und Stadtparlaments sowie die zwei Bürgerversammlungen, für welche in der Halle 2.1 umgebaut und eingerichtet wurde. Die Behörden mussten aufgrund der eingeschränkten Platzverhältnisse ihre angestammten Parlamentsräumlichkeiten verlassen.

Krisenjahr 2020 im Rückblick

Diese hochwillkommenen Belegungen können aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass CongressEvents St.Gallen im 2020 ein Krisenjahr erlebte. Nach einem planmässigen Start im Januar und Februar waren die Projektleitungen im Frühling damit beschäftigt, den Schaden, wo immer möglich, zu begrenzen. Viele Veranstaltungen wurden mehrfach terminlich verschoben und verkürzte Planungsprozesse mehrfach neu angeschoben – leider mit mässigem Erfolg.

Die Zeitspanne zwischen August und Oktober ermöglichte es, insgesamt 44 Anlässe durchzuführen. Die hierfür geleisteten Aufwendungen, insbesondere zur Erfüllung der Schutzkonzepte, waren unverhältnismässig hoch, aber notwendig. Für zusätzlich benötigte Flächen aufgrund von Schutzauflagen wurden den Kundinnen und Kunden keine Miete, sondern nur entsprechende Nebenkosten verrechnet. Summa summarum konnten 73 geplante Veranstaltung im 2020 nicht stattfinden. Zu danken hat CongressEvents all jenen Kundinnen und Kunden, welche sich bei Annullationen zu grosszügigen Vergleichslösungen bekannten.

Schon im März hat sich CongressEvents mit Alternativlösungen zu rein physisch geplanten Anlässen auseinandergesetzt und prüfte Webinare, digital umgesetzte Events oder hybride Veranstaltungen. Mit Unterstützung von externen Fachkräften wurden modulare Angebote geschaffen, welche im zweiten Halbjahr auch verschiedentlich zur Anwendung gelangten.

CongressEvents verspürte in der Krise auch ein Zusammenrücken von Exponenten in der Region. Mit der Universität St.Gallen konnte sehr kurzfristig eine Lösung zur Durchführung der HSG Graduation Days im September und Oktober erarbeitet werden. Die fortlaufenden Gespräche mündeten nun in einen übergreifenden Zusammenarbeitsvertrag. Während des eingeschränkten ÖV-Angebots offerierten die Olma Messen St.Gallen den Mitarbeitenden des Kantonsspitals eine unkonventionelle Parkmöglichkeit, welche bis heute anhält. Sogar die St.Galler Skaterszene fand in der Parkgarage ihr lang ersehntes Winterquartier – zumindest vorübergehend.



Prix SVC Ostschweiz 2020 *Unternehmerpreis Ostschweiz*

19. August

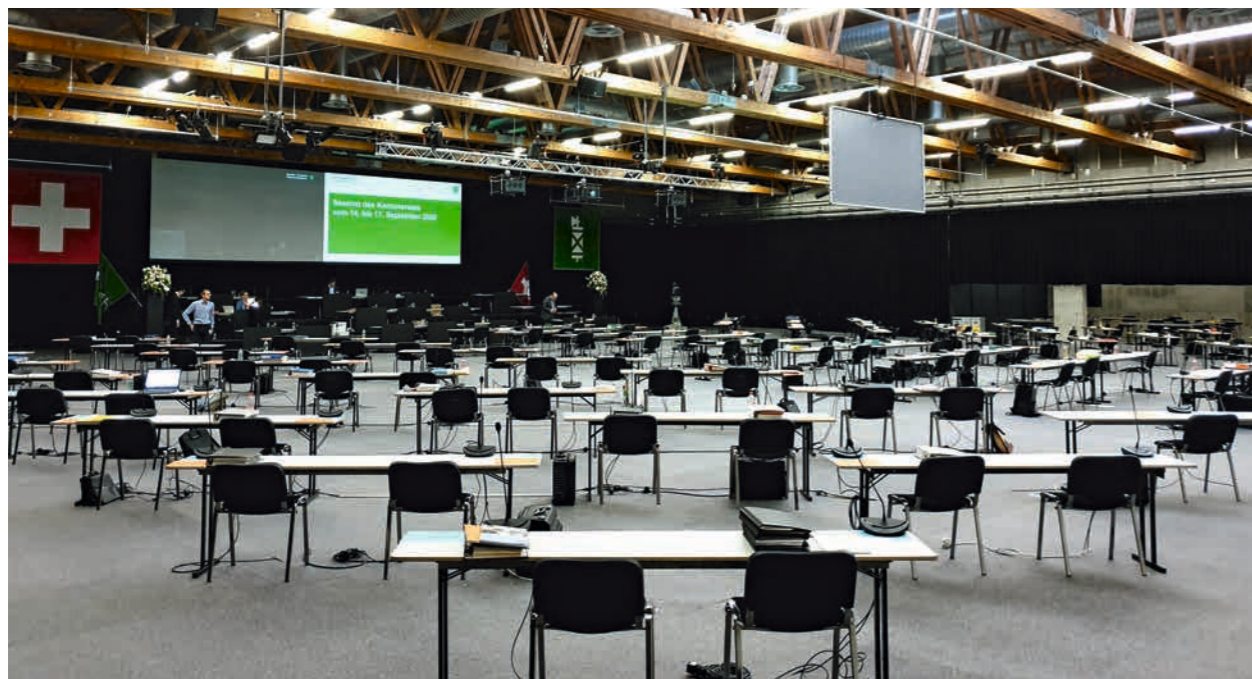
Versoben und als hybride Veranstaltung durchgeführt: Die Verleihung des Prix SVC Ostschweiz fand in kleinem, festlichem Rahmen mit 300 Gästen statt und wurde gleichzeitig via Livestream sowie auf TVO Online übertragen und von TVO aufgezeichnet und ausgestrahlt.



John Deere *Grosstraktoren-Roadshow*

20. August

Es war eine Show der Superlative! Riesige Räder, grosse Motoren, viel PS und Power. Der Schweizer John Deere-Importeur Robert Aebi Landtechnik machte mit seiner Roadshow Halt in St.Gallen, präsentierte Traktorneuheiten und lud zu Probefahrten ein. Interessierte und Fans waren begeistert.



Kantonsrat und Stadtparlament St.Gallen *Sessionen mit viel Platz*

Sitzungen Kantonsrat:
18. – 20. Mai, 2. / 3. Juni, 1. Juli, 14. – 17. September,
30. November – 3. Dezember

Sitzungen Stadtparlament:
25. August, 22. September, 27. Oktober,
24. November, 8. Dezember

Der Kantonsrat hat seit Mai 2020 seine Sessionen aus Platzgründen aus dem Kantonsratssaal in die Olma-Hallen verlegt, damit das Parlament in gewohnter Zusammensetzung tagen konnte. Das Parlament schätzte nach kurzer Umstellung die grosszügigen Platzverhältnisse.



European Colorectal Congress *Chirurgiekongress*

29. November – 2. Dezember

Seit über 10 Jahren pilgern jeweils Anfang Dezember über 1000 Chirurgen aus aller Welt nach St.Gallen. Im Jahr 2020 wurde für einmal das Programm in die Kliniken und Büros der Ärzteschaft übertragen. 1200 Teilnehmende verfolgten während vier Tagen den aus der Halle 3.1 produzierten digitalen Kongress im Livestream.

Raum für Visionen

St.Gallen ist eine traditionsreiche Messestadt. Die bisherige Infrastruktur war den aktuellen und zukünftigen Entwicklungen jedoch nur noch bedingt gewachsen. Mit der neuen Halle 1 wird die in der Ostschweiz grösste stützenfreie Halle gebaut, die zeitgemäss ist und den heutigen Bedürfnissen einer Eventhalle entspricht.



Umzug ins Büroprovisorium

Gleich zu Beginn des Jahres stand ein grosser Umzug an. Nach 38 Jahren hiess es, vom alten Messebüro und der Werkstatt in der Halle 1 Abschied zu nehmen. Mit Sack und Pack – oder vielmehr mit Computer, Pult und Arbeitsunterlagen – zogen die Mitarbeitenden der Olma Messen St.Gallen an ihren neuen Wirkungsort an die Rosenheimstrasse ins Büroprovisorium. Der zweckmässige Modulbau dient bis zur Fertigstellung der neuen Halle 1 als Messebüro.

Baufortschritt neue Halle 1

Nachdem der Rückbau der alten Halle 1 im Frühjahr 2020 abgeschlossen werden konnte, wurde umgehend mit den vielen Pfahlfundamenten und weiteren Vorarbeiten für die Autobahnüberdeckung begonnen. Die umfangreichen Bauarbeiten der Überdeckung laufen auf Hochtouren und sind terminlich auf Kurs.

Im August 2020 wurde den Olma Messen St.Gallen die Baubewilligung für den Hochbau erteilt. Bemerkenswert ist, dass keine einzige Einsprache aus der Nachbarschaft eingegangen ist, was doch auf eine breite Akzeptanz des Projekts hindeutet.

Da in der zweiten Jahreshälfte nur wenige Veranstaltungen im Aussenbereich der Halle 2.0 stattfanden, konnte der aufwendige Tagebau des Gastronomie-Verbindungstunnels von der Halle 2 zur neuen Halle 1 vorgezogen werden. Ebenfalls konnten die Bauarbeiten für den neuen Entsorgungsplatz auf der Ostseite der Halle 2.0 früher als geplant begonnen werden. Für den anspruchsvollen Hochbau wurden viele Detailfragen bearbeitet und geklärt, die laufend in das Bauprojekt der Halle einfließen werden.

Baustellenführungen

Den Olma Messen St.Gallen ist es ein Anliegen, während der ganzen Bauphase der Halle 1 interessierten Gruppen und auch Einzelpersonen die Möglichkeit zu bieten, die Baustelle zu besichtigen und zu erleben. Dazu wurden die Baustellenführungen ins Leben gerufen und ein Besucherpavillon errichtet. In einem ersten Teil der Führung wird über die Idee und den Nutzen der neuen Halle 1 orientiert, bevor es dann, unter kompetenter Führung von Fachleuten, auf den Baustellenrundgang geht – ausgerüstet mit Helm, Schutzweste und Stiefeln. Leider mussten im Herbst auch die Baustellenführungen vorübergehend eingestellt werden.

Weitere Informationen

olma-halle1.ch

Informationen zu Baustellenführungen



2013

Die Idee wird geboren

2015

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA) bewertet das Projekt als umsetzbar

2017

Teilzonenplan, Baurechte und Finanzierung von Stadt und Kanton St.Gallen werden definiert

2018

Städtische Abstimmung und Architekturwettbewerb

2019

Baubewilligungsverfahren

2021

Realisierung Autobahnüberdeckung

Realisierung Hallenbau

2023

Raum für Menschen

2020 war ein Jahr voller Emotionen. Frust und Enttäuschung, Hoffnung und Zuversicht wechselten sich ab – kombiniert mit einer grossen Prise Unsicherheit. Und doch spürte man die hohe Motivation der Mitarbeitenden, die Innovationskraft, hörte Lachen in den Büros oder via Bildschirm, diskutierte angeregt über neue Ideen und Konzepte, setzte in hohem Tempo um und rückte (mit gebührendem Abstand) noch näher zusammen.

Drei Fragen an unsere Mitarbeitenden



Olga Pelliccione, Messeleiterin Immo Messe Schweiz



Andrea Betschart, Messeleiterin OBA

← Die Immo Messe Schweiz musste im Corona-Jahr 2020 als erste Messe zuerst verschoben und dann doch abgesagt werden. Wie haben Sie sich gefühlt?

Im ersten Moment konnte ich es kaum fassen und war total schockiert. Dann traurig. Wir standen ja drei Wochen vor der Messe. Fast alles war vorbereitet und wir waren startklar. Ein Jahr Vorbereitungsarbeit für nichts.

Wurde über eine Verschiebung nachgedacht?

Eine Durchführung zu einem späteren Zeitpunkt schien im ersten Moment sinnvoll. Da für viele Aussteller die Verschiebung auf den Sommer nicht ideal war, mussten wir diese Idee jedoch bereits nach kurzer Zeit verwerfen.

Was haben Sie aus diesem besonderen Jahr gelernt?

Dass es Dinge und Situationen gibt, die einfach sind und nicht verändert werden können. Wir müssen darauf achten, dass wir, trotz schwierigen Momenten, gut zueinander schauen, zusammenhalten und zuversichtlich in die Zukunft blicken.

↑ Als Alternative zur abgesagten OBA haben Sie eine Tischmesse mit strengem Covid-19-Schutzkonzept geplant. Wie haben die Aussteller auf das Angebot einer Tischmesse reagiert?

Die Aussteller waren dankbar, dass wir ihnen eine Alternative geboten haben. In der momentanen Zeit ist es sehr schwierig, den direkten Austausch zu künftigen Lernenden zu finden. Wir konnten innert kürzester Zeit viele Aussteller für das neue Format gewinnen. Die Schülerinnen und Schüler hätten sich bei der Tischmesse über 200 Berufe informieren können.

Welches waren die grössten Herausforderungen in der sehr kurzfristigen Planung?

Ein neues Konzept in ein paar wenigen Wochen auf die Beine zu stellen ist nie ganz einfach. Die Aussteller haben sich aber sehr schnell für die Alternative entschieden, was es uns in der Planung etwas einfacher machte. Eine grosse Herausforderung war, dass die Lage sehr dynamisch war und auch heute noch ist. Das heisst, man muss(te) schnell auf neue Situationen und Vorgaben reagieren und z.B. das

Schutzkonzept immer wieder auf die neuen Massnahmen anpassen.

Auch die Tischmesse musste einen Tag vor Beginn abgesagt werden. Mit welchen Folgen?

Natürlich war die Enttäuschung extrem gross! Die Messe war fertig aufgebaut und einige Aussteller standen bereits vor den Hallen, um ihre Stände noch final einzurichten. Anstatt dass wir dann am nächsten Morgen Aussteller und Schulklassen begrüßen durften, wurde die Messe wieder abgebaut. Dank der Unterstützung des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) konnte der finanzielle Schaden in Grenzen gehalten werden. Für die Jugendlichen im Berufswahlalter ist die momentane Situation sehr schwierig. Ihnen fehlen die Plattformen wie die OBA oder die geplante Tischmesse, um sich einen Überblick über die Berufe zu verschaffen, und auch Schnupperlehren sind in der jetzigen Zeit sehr schwierig umsetzbar.



Sascha Steinmann, Senior Projektleiter CongressEvents

↑ Wie viele von Ihren Veranstaltungen mussten abgesagt werden und wie erging es Ihnen dabei im Gespräch mit Ihren Kundinnen und Kunden?

In diesem unerwartet schwierigen Jahr mussten zehn geplante Veranstaltungen aus meinem Portfolio abgesagt werden. Mit dem St.Galler Demenz-Kongress, dem Aviation & Space Symposium und den Firmen-Weihnachtssessen waren auch drei Veranstaltungsformate betroffen, welche CongressEvents St.Gallen als Co-Veranstalter mitverantwortet.

Das gegenseitige Verständnis bei Verschiebungswünschen und Absagen war in der MICE-Branche gross. Trotzdem ist es nicht selbstverständlich und es freut mich sehr, dass die Gespräche mit den Veranstaltenden und

Partnern ausnahmslos lösungsorientiert verlaufen sind.

Was war am schwierigsten bei den Absagen?

Wir Projektleiterinnen und Projektleiter standen in intensivem Dialog mit unseren Ansprechpartnern, haben diese beraten und mögliche Alternativszenarien aufgezeigt. Prioritär haben wir versucht, Absagen zu vermeiden, indem wir terminliche Verschiebungen angestrebt, Raumwechsel geprüft und alternative Formate (Redimensionierung; hybrid/digital) vorgeschlagen und koordiniert haben. War eine Absage unumgänglich, ging es darum, die angefallenen Aufwände sowie die finanziellen Einbussen zu beziffern und zu prüfen, welche Partei zu welchen Teilen hierfür aufzukommen hat. Dies war wohl die

schwierigste Aufgabe. Aber auch hier war das gegenseitige Verständnis gross und: In allen Fällen konnte eine finanzielle Einigung erfreulich schnell und unbürokratisch erzielt werden.

Konnten Sie alternative Veranstaltungen wie digitale oder hybride Events durchführen?

Ja, wir haben beide Veranstaltungsarten bereits erfolgreich durchgeführt und Erfahrungen in der Organisation sammeln können. Solche Formate bieten tolle neue Möglichkeiten und Vorteile in der Umsetzung. Allerdings: Die (digitale) Inhaltsvermittlung ist bloss ein Teil eines gelungenen Events. Das Erlebnis, das Sinnhafte, das Informelle, die Gespräche unter den Teilnehmenden etc. – all das ist von grossem Wert und digital unersetzlich.

→ Die Absage der OLMA war für die gesamte Ostschweiz ein harter Schlag. Wie waren die Reaktionen aus der Bevölkerung?

Traurigkeit und grosse Enttäuschung, da die OLMA für viele als 5. Jahreszeit gilt und immer sehnsüchtig erwartet wird. Es wurde aber auch viel Verständnis für die Absage und die schwierige, unsichere Situation ausgesprochen.

Die OLMA fehlte. Was vermissten Sie am meisten?

Da gibt es vieles. :-) Aber am meisten das Zusammensein und die legendäre OLMA-Feststimmung. Und nicht zu vergessen das Säulirennen und der OLMA-Umzug.

Innert kürzester Zeit wurde Pätch und damit «es bitzli OLMA» konzipiert und umgesetzt. Was war Ihre Motivation zu dieser Alternative?

Wir wollten nicht einfach stillsitzen und die Zeit vergehen lassen. Mit Pätch konnten wir viel Neues ausprobieren und ganz wichtig – Erfahrungen sammeln.



Manuela Fürer, Messeleiterin OLMA



Manuela Vetsch, Leiterin Marketing / Verkauf CongressEvents St.Gallen

← Sie haben viele Absagen und Verschiebungen entgegengenommen und koordiniert. Gab es auch erfreuliche Aufgaben im vergangenen Jahr?

Ja, die gab es. Wir haben neue, Covid-konforme Angebote geschnürt, Schutzkonzepte entwickelt und blieben stets agil. Es freut mich, dass wir zum Beispiel einen Ärztekongress unter Einhaltung von Schutzmassnahmen erfolgreich durchführen konnten oder am Beispiel einer anderen Kundin Platz in einem sicheren Umfeld boten für einen wichtigen Zukunfts-Workshop, dessen Erfolg abhängig von der Präsenz vor Ort war.

Haben Sie überhaupt noch Anfragen für die Planung und Durchführung einer Veranstaltung erhalten?

Anfragen gehen nach wie vor ein. Die grosszügigen Platzverhältnisse in unseren multifunktionalen Hallen spielen eine entscheidende Rolle. So sind Hallen, in denen normalerweise über 1000 Personen Platz gefunden haben, auf einmal für eine viel kleinere Anzahl von Personen interessant und passend. Aber auch unser Angebot an hybriden sowie virtuellen Settings und das Angebot der grosszügigen Sitzungszimmer führt zu Anfragen.

Wie schätzen Sie die Zukunftsaussichten der Live Communication ein?

Sobald sich die Situation entspannt hat, denke ich, dass die Live Communication besser denn je wird – denn vieles lernt man erst richtig zu schätzen, wenn man es nicht mehr hat. Ich kann es jedenfalls kaum erwarten, bis es wieder losgeht.



Andreas Hotz, Sicherheitsbeauftragter

«Corona hat uns die gewohnte Planungssicherheit entzogen, uns aber auch gelehrt, schnell auf geänderte Rahmenbedingungen zu reagieren, Chancen zu erkennen und zu nutzen.»

Raum für Sicherheit

Für die Olma Messen St.Gallen, die als Veranstalterin von Messen und Anlässen Menschen und Märkte zusammenbringt, war das Jahr 2020 absolut aussergewöhnlich und fordernd. Höchste Priorität hatte die Sicherheit der Besucherinnen und Besucher, der Aussteller und der Mitarbeitenden.

Auf einmal galten Hygienevorschriften, Abstandsregeln und Besucherbeschränkungen. Das gesamte Team war aber stets gewillt, auch mit solchen Rahmenbedingungen und Spielregeln weiterhin erfolgreich im Kerngeschäft tätig zu sein. Zumal immer genügend Raum zur Verfügung stand, um sichere, aber auch stimmungsvolle Anlässe durchzuführen. Eine echte Herausforderung war es, die laufend veränderten Verordnungen des Bundes zu interpretieren, zu beurteilen und daraus umsetzbare Schutzkonzepte zu erstellen. Daraus wurden dann wiederum Hallenlayouts und Umsetzungspläne erarbeitet. Da die Planung von Messen und Veranstaltungen eine gewisse Vorlaufzeit in Anspruch nimmt, stand der Sicherheitsbeauftragte der Olma Messen St.Gallen vor anspruchsvollen Aufgaben. Es mussten neue, kurzfristigere Planungsprozesse entwickelt werden, da schlicht die Planungssicherheit fehlte. Trotz allem konnte in dieser aussergewöhnlichen Zeit viel gelernt und wichtige Erfahrungen gesammelt werden – nicht zuletzt, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

Für ein unvergessliches Erlebnis. So schützen wir uns.

- Mit Abstand die schönste Veranstaltung.**
Mit etwas Abstand zu anderen Personen und Sie sicher unterwegs.
- Eine Hand wäscht die andere.**
Waschen Sie Ihre Hände mit Seife, so können Sie sich und Ihre Mitmenschen schützen.
- Verbreiten Sie nichts ausser guter Laune.**
Desinfizieren Sie Ihre Hände, um sich gegen Ansteckung und Übertragungen zu schützen.
- Haben Sie Ihr Online-Ticket schon gekauft?**
Tickets können nur online mit Erhebung der Kontaktdaten gekauft werden. Besten Dank.
- Sicher ist sicher. Freiwillige Datenerfassung.**
Das Erfassen der Kontaktdaten in den Begegnungszonen und Restaurants ist freiwillig.
- Bei Symptomen bitte zuhause bleiben.**
Wer sich krank fühlt, soll schnellstmöglich nach Hause und einen Arzt konsultieren.
- Für ein gesundes Miteinander.**
Gesundheits-Check zur Erkennung von erhöhter Körpertemperatur.
- Anstatt Hände schütteln, ein Lächeln schenken.**
Verzichten Sie auf Hände schütteln, Umarmungen und Begrüssungsküsse.
- Weil Ihre Gesundheit das Wichtigste ist.**
Husten oder Niesen Sie in ein Taschentuch – oder, wenn Sie keines haben, in Ihre Armbeuge.

Olma Messen St.Gallen olma-messen.ch

Einheitlicher Look für die Covid-19-Kommunikation

Raum für Pragmatisches

Pätch *Es bitzli OLMA*

9. – 11. und 16. – 18. Oktober

Mit Pätch wurde ein alternatives Messeformat zur OLMA ins Leben gerufen: eine Plattform, um der Bevölkerung ein Stück gesellschaftliches Leben zurückzugeben und der Wirtschaft zu neuem Schub zu verhelfen. «Es bitzli OLMA» eben. Unter Einhaltung eines strengen Covid-19-Schutzkonzepts hat Pätch – abgeleitet von Patchwork – mit 150 Ausstellern, kulinarischen Leckerbissen und weiteren Highlights wie einer Chilbi, Ponyreiten, einem Augmented Reality Game sowie Autorenlesungen für fröhliche Messestimmung gesorgt. Mit 16 000 Personen entsprach die Besucherzahl nicht ganz den Erwartungen der Messeleitung und der Aussteller. Jedoch wurden insbesondere der Mut sowie die Tatsache, dass überhaupt etwas gewagt und durchgeführt wurde, sehr geschätzt.



Ausserordentliche Lage und Lockdown beendet – Motivation – Konzertreihe «Jakob Live Session» kurzfristig geplant und wieder abgesagt – weiter planen – Bierprobier – Veranstaltungsverbot mit über 1000 Personen – Absage OLMA – Alternativen – Messen werden wie Märkte behandelt und sind erlaubt – neues Konzept – Pätch – Durchführung. Ganz pragmatisch. Und mit viel Herzblut.

Bierprobier *Bierfestival St.Gallen*

18. / 19. September

Bierprobier war die erste öffentliche Veranstaltung, welche nach dem Lockdown vom Frühling in den Olma-Hallen durchgeführt wurde. Entsprechend aufwendig war die Initiierung und Umsetzung der Schutzmassnahmen. Den 15 ausstellenden Brauereien wurden zusätzliche, kostenlose Flächen für degustierende Standbesucherinnen und -besucher eingerichtet und zugeteilt, was eine geordnete Konsumation ermöglichte. Dies zwang die Festivalleitung zu einem Wechsel von der Halle 7 zur Halle 9.1. Die 1800 Bierliebhaberinnen und -liebhaber erlebten einen stimmungsvollen Event. Viele genossen auch den einladend inszenierten Verpflegungsbereich in der Aussenhalle 9. Aussteller und Gäste zeigten sich sehr erfreut und positiv überrascht von der zweiten Ausgabe von Bierprobier.



Raum für Kreativität

Mit der neuen Eventagentur Volt Events erweitern die Olma Messen St.Gallen ihre Geschäftsbereiche um einen weiteren strategischen Eckpfeiler. Trotz erschwerten Startbedingungen konnte die Agentur einige Veranstaltungen umsetzen und damit ihre Dynamik und ihre kreativen Kompetenzen unter Beweis stellen. Volt Events ist auf Corporate und Public Events spezialisiert und wird in einer Co-Leitung geführt.



«Frische Energie und Leben auf das Olma-Gelände brachten die Stellplätze für Wohnmobile in der Arena und das Bierfestival «Bierprobier». Beide Projekte sorgten über die Sommermonate für positive Berichterstattung.» Caroline Derungs



Daniel Oswald und Caroline Derungs

«Ob ein Menschenlogo, ein öffentliches Festival oder ein Firmenanlass: Volt Events unterstützt Unternehmen in der Kreation und Planung ihres Events – unter Mitnutzung der Olma-Infrastruktur oder extern.» Daniel Oswald



Weitere Informationen auf
voltevents.ch

Raum für Aufbruch

Die Olma Messen St.Gallen haben sich zum Ziel gesetzt, schlanker, flexibler und effizienter zu werden. Deshalb wurde die Organisation neu aufgestellt, Bereiche zusammengelegt und Prozesse überarbeitet. Dabei wurde die Geschäftsleitung von sieben auf vier Mitglieder verkleinert, und die zukunftsweisenden Bereiche «Neue Halle 1» und «New Business Development» erhalten mehr Gewicht.

1

Ralph Engel

Bereichsleiter CongressEvents

Physische Begegnungen galt es in den letzten Monaten auf das Minimum zu reduzieren. Diese Situation hat den Umgang mit alternativen digitalen Instrumenten wie Online-Calls, digitale und hybride Konferenzen etc. beflügelt. Wir haben gewisse Nutzungen auch schätzen gelernt, kennen nun aber auch deren Grenzen. Um tragfähige, persönliche

Beziehungen zu knüpfen, zu vertiefen und in stimmiger Umgebung nachhaltige Erlebnisse zu schaffen, braucht es die Live Communication. Auch in Zukunft.

2

Rolf Brun

Leiter strategische Projekte

In der Strategie der Olma Messen St.Gallen spielt die neue Halle 1 eine zentrale Rolle, weil sie dafür konzipiert ist, im Zusammenspiel mit den beste-

henden Gebäuden moderne Veranstaltungen in vielfältiger Weise und dichter zeitlicher Abfolge durchzuführen. In meiner Funktion begleite und koordiniere ich die beteiligten Teams während der Bauphase und der Inbetriebnahme.

Als Leiter Taskforce Corona bereite ich die Entscheidungsgrundlagen auf und informiere Personal und Führung wöchentlich über die Lage und einzuhaltende Massnahmen.

3

Katrin Meyerhans

Bereichsleiterin Messen

Mit der Zusammenfassung aller Eigenmessen in den Bereich Messen, der Überprüfung und Optimierung unserer Kernprozesse und der Anpassung der Aufbauorganisation wollen wir die Zukunftsfähigkeit unserer Messeorganisation sicherstellen.

Die Messen werden neu in drei Teams konzipiert und umgesetzt: OLMA, OFFA und Spezialmessen. Eine intensiviertere Zusammenarbeit und ein strukturierterer Erfahrungsaustausch sollen die Effizienz verbessern. Zudem wird das Marketing in den Bereich Messen integriert, um die professionelle Vermarktung unserer Eigenmessen zu verstärken.

4

Andy Hotz

Projektleiter Bau Halle 1

Nach über 30 Jahren als Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter der Abteilung Gestaltung und Betrieb habe ich mich aus dem operativen Messe- und Veranstaltungsgeschäft zurückgezogen. Ich werde mich weiterhin als Projektleiter

der Halle 1 vollumfänglich der Planung des Neubaus widmen und sicherstellen, dass die definierten Anforderungen und Ziele an das Gebäude, dessen Nutzen und wirtschaftlichen Betrieb konsequent erreicht werden.

In der Funktion des Sicherheitsbeauftragten SiBe bin ich für die Sicherheit sowie Umsetzung der coronabedingten Vorgaben von Bund und Kanton verantwortlich.

5

Christine Bolt

Direktorin

«Zukunftsfähigkeit» war im 2020 unser Leitgedanke (und er ist es noch!). Wir wollen bereit sein, wenn es wieder losgeht. Und wir wollen die Gestaltung unserer Zukunft aktiv angehen und für neue Herausforderungen gerüstet sein. Deshalb haben wir die vergangenen Monate dazu genutzt, uns neu aufzustellen und Kräfte zu bündeln. Unsere neue Organisation ist flexibler, die Teams sind näher zusammengerückt, bereichsübergreifende Zusammenarbeit wird einfacher und das riesige vorhandene Know-how bekommt mehr Energie.

6

Pascal Schaufelbühl

Leiter New Business

Development

Das New Business Development soll an Bedeutung gewinnen und fokussiert vorangetrieben werden. Als Innovations-treiber tragen wir wesentlich zur Zukunft der Olma Messen St.Gallen bei. Der Fokus liegt dabei auf der Entwicklung neuer Produkte und Geschäftsmodelle. Zudem unterstützen wir die Bereiche Messen und Events bei der Weiterentwicklung ihrer Produkte.

7

Adi Stuber

Bereichsleiter Finanzen und Services

Ich bin dank der neuen, schlagkräftigeren und effizienteren Organisation sowie der neuen Halle 1 von der positiven Zukunft der Olma Messen St.Gallen überzeugt. Als Ergänzung zur digitalen Welt werden Messen und Veranstaltungen weiterhin erfolgreich sein.



DANKE

KRISE

2020 wird als Jahr der Krise in Erinnerung bleiben. Aber auch als Jahr des ganz besonderen Zusammenhalts, der Unterstützung und der Freundschaft. Und genau diese Werte tragen die Olma Messen St.Gallen. Ein riesiges DANKE für die grosse Solidarität. Für die wertvolle Verbindung, für das Mittragen, Mitdenken und für den enormen Support, den die Olma Messen St.Gallen spüren und erfahren durften. DANKE.

Controlling, Finanzen, Administration

Der Kreditvertrag für das Projekt «Neue Halle 1» und das Rettungspaket von Stadt St.Gallen, Kanton St.Gallen sowie Banken sichern die finanzielle Zukunft der Olma Messen St.Gallen.

Finanzen

Die Olma Messen St.Gallen hatten bis Anfang 2020 ihren Eigenmittelanteil an die Grossinvestition bereits eingebracht. Per Ende März konnte der Kreditvertrag mit dem regionalen Bankenkonsortium abgeschlossen werden. Die Finanzierung des Bauprojekts ist somit gesichert. Die Liquiditätslücke, welche sich durch den 10-monatigen Ertragsausfall ergab, wurde durch das Rettungspaket von Stadt und Kanton St.Gallen, den Banken sowie den bestehenden und neuen Genossenschaften gedeckt. Die Olma Messen St.Gallen schonen die Liquidität und die Ertragssituation unter anderem mit umfassenden Sparmassnahmen wie der Verschiebung von Investitionen, Kurzarbeit und einer Reorganisation.

Controlling und Informatik

Das Controlling war in dieser schwierigen Zeit zusätzlich gefordert. Mit einer Situation von einem 10-monatigen Umsatzverlust stellten sich ganz neue Herausforderungen. Die Kosten und die Liquidität mussten noch strenger unter Kontrolle gehalten werden, und dies unter ganz neuen Bedingungen, für die keinerlei Erfahrungswerte bestanden.

Die Informatik musste trotz sehr reduzierter Arbeitstätigkeit selbstverständlich vollumfänglich funktionsfähig bleiben. Da Homeoffice für die Olma Messen St.Gallen nicht neu war, waren schon zu Beginn der Krise sämtliche technischen Voraussetzungen dazu gegeben. Die Mitarbeitenden konnten rasch auf Homeoffice umsteigen und mit der soliden IT-Infrastruktur ohne technische Einschränkungen von zu Hause aus arbeiten.

Personal

Die Mitarbeitenden waren durch die während der Pandemie herrschende Planungsunsicherheit sehr stark gefordert. Lange bestand die Hoffnung, dass Messen und Veranstaltungen bald wieder stattfinden würden. Praktisch alle Mitarbeitenden sind in Kurzarbeit.

Die angespannte Situation verlangte dem Personal sehr viel Flexibilität, Durchhaltevermögen und Eigenmotivation ab. Da viele Messen und Veranstaltungen kurzfristig abgesagt, verschoben oder nur mit verändertem Konzept durchgeführt werden konnten, mussten die Mitarbeitenden permanent mit verkürzten Vorlaufzeiten arbeiten und ständig reagieren. Besonders schmerzlich war die Tatsache, dass oft bereits geleistete Vorarbeiten aufgrund einer Absage beiseitegelegt werden mussten.

Per Ende 2020 sind 81 Mitarbeitende, davon 19 in Teilzeitpensen, fest angestellt. Viele arbeiteten seit Mitte März im Homeoffice, in Kurzarbeit und teilweise – zum Beispiel im Betriebsdienst – nur noch in sehr kleinen Pensen. Dies war für die einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine grosse Herausforderung. Nebst der unfreiwilligen Untätigkeit wurde der mentale Druck bezüglich Zukunftsaussichten immer grösser. Die rund 200 Aushilfen kamen überhaupt nicht mehr zum Einsatz in der Corona-Phase.

Der Verwaltungsrat dankt allen Mitarbeitenden für ihre Unterstützung in dieser schwierigen Zeit, für ihr Durchhalten, ihre positive Einstellung und ihren unermüdlichen Arbeitseinsatz.

Genossenschaft

Die Genossenschaft zählt per 31. Dezember 2020 153 Mitglieder.
Das Anteilscheinkapital beträgt CHF 27,696 Mio.

Delegiertenversammlung

Im Jahr 2020 wurde erstmals auf eine physische Durchführung der Delegiertenversammlung verzichtet und eine schriftliche Abstimmung durchgeführt. Die ordentliche Delegiertenversammlung im kleinen Kreis fand am 25. Juni 2020 statt. Von insgesamt 23 238 Stimmen, verteilt auf 124 Genossenschafter, sind 22 162 Stimmrechte ausgeübt worden. An der schriftlichen Abstimmung nicht beteiligt haben sich 27 Genossenschafter mit 1076 Stimmen. Die Genossenschafter genehmigten den Jahresbericht 2019 und die auf den 31. Dezember 2019 abgeschlossene Jahresrechnung mit Bilanz, Erfolgsrechnung und Bericht der Revisionsstelle. Sie entlasteten den Verwaltungsrat und die Direktion und liessen sich über den Geschäftsverlauf 2020 orientieren.

Zu zwei Mutationen kam es im OLMA-Beirat: Die Genossenschafter wählten Maja Grunder, Co-Präsidentin Verband Thurgauer Landwirtschaft, einstimmig als Nachfolgerin von Markus Hausammann in den OLMA-Beirat. Aus dem OLMA-Beirat zurückgetreten ist Canisius Braun in seiner Funktion als Staatssekretär des Kantons St.Gallen. Künftig wird der Kanton St.Gallen im OLMA-Beirat durch Bruno Inauen, Leiter Landwirtschaftsamt, vertreten. Bruno Inauen hat bereits im April 2019 Einsitz im OLMA-Beirat genommen.

Dem per 31. März 2020 ausgetretenen Direktor und Nationalrat Nicolo Paganini wurde in Abwesenheit für sein Engagement für die Olma Messen St.Gallen gedankt und alles Gute für die Zukunft gewünscht. Neun Jahre setzte er sich mit Herzblut für die Genossenschaft ein. Die Übergabe der operativen Leitung erfolgte mitten in der Corona-Krise an seine Nachfolgerin Christine Bolt. Eine offizielle Verabschiedung von Nicolo Paganini konnte leider nicht stattfinden.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat behandelte seine Geschäfte an zehn Sitzungen, drei davon ausserordentlich, wobei für diese auf das Sitzungsgeld verzichtet wurde. Schwerpunkte der Arbeit des Verwaltungsrates bildeten die Steuerung des Projekts «Neue Halle 1» sowie die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Genossenschaft Olma Messen St.Gallen. Seit dem Frühjahr 2020 galt für die Olma Messen St.Gallen ein faktisches Betriebsverbot, fast alle Messen und Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Somit fehlen im 2020 rund 70% des Jahresumsatzes. Für die Sicherung der Liquidität und der damit verbundenen Zukunftsfähigkeit der Olma Messen St.Gallen konnte glücklicherweise in Rekordzeit mit der Stadt und dem Kanton St.Gallen, den Banken und den Genossenschaf tern ein Rettungspaket geschnürt werden.

OLMA-Beirat

Der OLMA-Beirat tagte im Januar und August. Anfang Jahr wurde zum Thema «Gastronomie als Schlüsselfaktor für LiveCom-Erlebnisse» informiert. Die August-Sitzung stand im Zeichen der Corona-Pandemie und deren Folgen für die Olma Messen St.Gallen. Zudem gewährte Urs Schneider, Geschäftsführer von Agro-Marketing Suisse und OLMA-Beiratsmitglied, einen Einblick in die Arbeit von Agro-Marketing Suisse (AMS).

Genossenschafterstruktur



Organisation Stand 31.12.2020

Verwaltungsrat

- Thomas Scheitlin, Präsident Olma Messen St.Gallen, Stadtpräsident St.Gallen, St.Gallen
- Gian Bazzi, Präsident Gewerbe Stadt St.Gallen, St.Gallen
- Peter Bruhin, Vorsitzender der Geschäftsleitung LAVEBA Genossenschaft, St.Gallen
- Thomas Büchel, a. Regierungschef-Stellvertreter, Schaan FL
- Christine Egger-Schöb, Mitinhaberin / Geschäftsleitung Schöb AG, Eggersriet
- Doris Königer, Dipl. Arch. ETH / SIA, Mitglied Stadtparlament St.Gallen, St.Gallen
- Prof. Dr. Sven Reinecke, Dozent HSG / Direktor Institut für Marketing an der Universität St.Gallen, St.Gallen
- Hansjörg Trachsel, a. Regierungsrat, Celerina
- Hansjörg Walter, Vizepräsident Olma Messen St.Gallen, a. Nationalrat, Wängi

OLMA-Beirat

- Hansjörg Walter, Vorsitzender OLMA-Beirat, a. Nationalrat, Wängi
- Andreas Aemisegger, Vorstandsmitglied Bauernverband Appenzell Ausserrhoden, Lutzenberg
- Petra Artho, Präsidentin Kantonaler Bäuerinnenverband St.Gallen, Walde
- Robert Bischofberger, Schönengrund
- Ueli Bleiker, Leiter Landwirtschaftsamt Kanton Thurgau, Frauenfeld
- Dr. Martin Braunschweig, Leiter Abteilung Landwirtschaft, Amt für Umwelt Fürstentum Liechtenstein, Vaduz FL
- Hanspeter Egli, Präsident Vereinigte Milchbauern Mitte-Ost, Trachslau
- Reto Grünenfelder, Präsident Braunvieh Schweiz, Salez
- Maja Grunder, Co-Präsidentin Verband Thurgauer Landwirtschaft, Weinfelden
- Markus Hobi, Leiter Landwirtschaftliches Zentrum St.Gallen, Salez
- Johannes Holdener, Vorsitzender Bankleitung Raiffeisenbank St.Gallen, St.Gallen
- Bruno Inauen, Leiter Landwirtschaftsamt Kanton St.Gallen, St.Gallen
- Felix Keller, Geschäftsführer Geschäftsstelle der Gewerbeverbände St.Gallen, St.Gallen
- Hanspeter Kern, Präsident Schweizer Milchproduzenten (SMP), Buchberg
- Dr. Willy Kessler, Leiter Kompetenzbereich Pflanzen und pflanzliche Produkte Agroscope, Hedingen
- Thomas Kirchhofer, Direktor St.Gallen-Bodensee Tourismus, St.Gallen
- Markus Leumann, Leiter Landwirtschaftsamt Kanton Schaffhausen, Schaffhausen
- Ruedi Lieberherr, Geschäftsführer Morga AG, Ebnat-Kappel
- Dr. Sonja Lüthi, Stadträtin St.Gallen, St.Gallen
- Valentin Luzi, Leiter Abteilung Agrarmassnahmen, Amt für Landwirtschaft und Geoinformation Kanton Graubünden (ALG), Chur
- Heinz Martinelli, Leiter Wirtschaft und Arbeit Kanton Glarus, Glarus
- Walter Mock, Vizepräsident Bauernverband Appenzell Innerrhoden, Gontenbad
- Stefan Müller, Landeshauptmann Kanton Appenzell Innerrhoden, Appenzell
- Jakob Scherrer, Leiter Amt für Landwirtschaft Kanton Appenzell Ausserrhoden, Herisau
- Urs Schneider, Präsident AMS Agro-Marketing Suisse / Stv. Direktor Schweizer Bauernverband, Brugg
- Babette Sigg Frank, Präsidentin Schweizerisches Konsumentenforum (kf), Bern
- Heini Stricker, Präsident OLMA-Tierausstellungskommission, Mörschwil
- Walter Tobler, Kantonalpräsident Gastro St.Gallen, Roggwil
- Daniel Vetterli, Präsident Thurgauer Milchproduzenten (TMP), Rheinklingen
- Donat Wick, Delegierter Verein hotels-stgallen-bodensee.ch, St.Gallen
- Andreas Widmer, Geschäftsführer St.Galler Bauernverband, Flawil

Geschäftsleitung bis 31.10.2020

- Nicolo Paganini, Direktor, Nationalrat (bis 31.03.2020)
- Christine Bolt, Direktorin (ab 01.06.2020)
- Adi Stuber, Vizedirektor, Abteilungsleiter Controlling, Finanzen, Administration
- Rolf Brun, Abteilungsleiter Fachmessen
- Ralph Engel, Abteilungsleiter CongressEvents
- Andreas Hotz, Abteilungsleiter Gestaltung und Betrieb
- Katrin Meyerhans, Abteilungsleiterin Publikumsmessen
- Pascal Schaufelbühl, Abteilungsleiter Marketing

Geschäftsleitung per 1.11.2020

- Christine Bolt, Direktorin
- Adi Stuber, Vizedirektor, Bereichsleiter Finanzen und Services
- Ralph Engel, Bereichsleiter CongressEvents
- Katrin Meyerhans, Bereichsleiterin Messen

Revisionsstelle

Ernst & Young, St.Gallen